

Modernen Hexen auf der Spur



Zürcher Hochschule der Künste
5. bis 22. November 2013
Modul Ethnografie in Subkulturen und Szenen
1.Semester Style & Design
Eine Arbeit von Maia, Natasha und Jeannine

MODERNE HEXEN



Inhalt

1. Einleitung	5
2. Methode und Vorgehen	6
3. Die moderne Hexentypen	7
-Klischee Hexe	8
-Wicca Hexe	12
-Business Hexe	16
-Hobby Hexe	20
-Freischaffende Hexe	24
4. Reflexion	29
5. Quellen und Bildnachweis	31

1. Einleitung

Modernen Hexen auf der Spur

Die Zeiten in denen man sich fürchtet einer Hexe in ihrem Waldhäusschen zu begegnen sind vermutlich vorbei jedoch lässt sich der Zauber, der von den weisen, spuckigen alten Frauen ausgeht nicht leugnen. Ihre Kräfte scheinen noch immer zu wirken, denn das Klischee der Kräuterhexe die auf ihrem Besen in die Nacht reitet ist weltbekannt und fasziniert noch heute. Doch gerade dieses Bild der Hexe wird oft mit Negativem verbunden, die Hexe mit der Hackenanse und den langen Findernägeln scheint nichts gutes im Schilde zu führen.

Dieses Bild der Hexe wurde in den Märchen verstärkt so gibt es zahlreiche Geschichten von bösen Hexen die von Hänsel und Gretel bis zu den bösen Disney-Hexen wie Malefiz reichen.

Trotz des schlechten Images blieb das Interesse an den Hexen aufgrund ihren magischen Fähigkeiten. Der Begriff Hexe erhält sogar etwas cooles, ja erstrebenswertes wenn man sich Serien wie Sabrina- total verhext anschaut. Diese Serien stellten die ausergewöhnlichen Fähigkeiten dieser Frauen ins Zentrum und holten sie aus ihren spuckigen Waldhütten mitten ins Wohnzimmer der begeisterten Soap-AnhängerInnen. Wodurch das Image der Hexen einen Wandel durchlebt hat und spätestens mit Harry Potter zum Phänomen geworden ist. Dessen Fangemeinschaft es liebt aus der Realität der normal Sterblichen zu fliehen, in eine Welt voller Geisterwesen, Zauber und Abenteuer.

Diese vielseitigen Aspekte der Hexen haben in uns das Bedürfnis geweckt, dem Mythos der Hexen auf den Zahn zu fühlen. Gibt es noch Hexen in der Schweiz und wie würde eine Hexe im 21. Jahrhundert aussehen?

2. Methode und Vorgehen

Unsere Projektidee bestand darin, durch den Kontakt mit der Hexenkultur die veraltete Definition einer Hexe durch ein realistisches und modernes Bild zu ersetzen.

Methoden:

- > Gesellschaftliches Bild der Hexe ausfindig machen, durch Befragung von Passanten auf der Strasse. Was denkt man über Hexen und wie breit ist das Wissen und Verständnis Ihnen gegenüber ?
- > Interviews mit Hexen durchführen sowie Beobachtungen der Szene im Netz.
- > Zugang zur Gruppe so wählen, dass Informationen erhalten werden können.

Um herauszufinden was der Begriff „Hexe“ Heute in den Köpfen der Leute verursacht machten wir uns auf den Weg in die Stadt. Ausgerüstet mit einem Aufnahmegerät wollten wir uns einen Überblick verschaffen was Hexen Heute noch für eine Bedeutung haben. Als erstes wurde immer die Frage gestellt ob man noch an Hexen glaube oder sich darunter etwas vorstellen könne. Dann wurde nach Funktion und Aussehen gefragt und als letzte Frage musst man beantworten ob man schon jemals von der Wicca-Religion(Hexenreligion) gehört hat.

Zu unserer Überraschung fiel unsere Befragung sehr vielseitig aus. Obwohl viele wie erwartet erklärten nicht an die Existenz von Hexen zu glauben, verrieten uns doch einige warum sie an Hexen glauben und in welcher Form und Gestalt diese Heute noch auftreten. Auch der Wicca-Begriff war einigen wenigen bekannt. Das veraltete Bild der Hexe mit schiefer Nase und schwarzem Hut scheint kaum mehr vorhanden zu sein.

Ein Interview mit einer Hexe aus Bern sollte uns schliesslich helfen zu verstehen was genau eine moderne Hexe tut, wie sie aussieht und wie viele es Heute noch davon gibt. In einem ausführlichem Interview inklusive Kartenlegen kamen wir dann diesem Bild ein grosses Stück näher.

3. Moderne Hexentypen

Bei unserer Recherche haben wir schnell erkannt, dass die moderne Hexe ein breites Band an Fähigkeiten erfüllt. Zudem ist uns aufgefallen, dass es Abstufungen betreffend der Intensität und Authentizität der jeweiligen Hexen gab. Einige schienen einfach von Hexen begeistert zu sein und deshalb eher hobbymäßig magische Rituale durchführen zu wollen, andere wiederum glauben fest daran, als Hexe geboren worden zu sein und wieder andere schienen eher finanzielle und profitorientierte Gründe zu haben um Hexe zu werden. Aufgrund unserer Auswertung liessen sich folgende Kategorien definieren:

- Die Klischee Hexe
- Die Wicca Hexe
- Die Business Hexe
- Die Hobby Hexe
- Die Freischaffende Hexe



DIE KLISCHEE HEXE



Name: Klischee Hexe

Vorkommen: In Märchen, Sagen, Romanen, Spielfilmen, Disney-Filmen, Serien, besonders an Halloween präsent.

Absicht: Oftmals böse und einer guten person schadende Absichten. An Halloween besonders viele Süßigkeiten zu sammeln.

Statement: „Nun aber will ich etwas aussinnen, das dich zugrunde richten soll“ von der böse Hexe/Königin in Schneewitchen.

Erfahrung:

Mit der Klischee Hexe assoziieren wir so einiges an hässlichen und grusligen Attributen und Merkmalen. Vorwiegend ist eine Klischee Hexe eine alte, grimmige und besonders hässliche Frau, welche sich mit Ratten, Kröten, Raben umgibt und auf ihrem Besen durch die Nacht fliegt. Ihr spitzer Hut, der lange schwarzer Mantel und die spitzen Schnürschuhe, alles ein bisschen abgenutzt und kaputt lassen die dunkle Gestalt unheimlich erscheinen. Dazu kommt ihr äusserst ungepflegtes Äusseres, die fisseligen Haare, die krumme Nase, langen knochigen Hände und spitzen Fingernägel und nicht zu vergessen die Warzen. Wenn sie dann noch mit ihrem Zauberstaab fuchtelt und komische Zaubersprüche mit seltsamen Reimen und ein schrilles, fieses Grusellachen von sich gibt- ist das der Inbegriff des Hexenklischees. Doch wo begegnen wir solchen Hexen? Bisher haben wir noch keine solche Hexe auf offener Strasse angetroffen, ausser zu Halloween. Dieses Bild der Hexe lässt sich in die Kategorie des unrealen und durch Märchen verbreiteten Mythos zusammen mit dem Weihnachtsmann und dem Osterhasen einordnen.

Um herauszufinden wieviele Passanten sich eine Hexe diesem Stereotyp entsprechend vorstellen, haben wir am Hauptbahnhof in Zürich eine Umfrage gestartet. Das kurz Interview beinhaltete die Fragen: Glauben sie an Hexen? Wenn ja/nein was sind die Gründe dafür? Wie stellen Sie sich eine Hexe vor? Gibt es noch heute Hexen in der Schweiz?

Nebst vielen die nicht an Hexen glauben und sich wenn überhaupt eine Hexe entsprechend dem Stereotypen Hexen-Klischee vorstellen, gab es jedoch auch viele individuelle Hexen-Bilder. Bei Passanten die an Hexen glauben, liessen sich folgende drei Hexen-Klischees beobachten:

1. Einige beschrieben ein eher negatives Hexenbild, welches den schlechten Charaktereigenschaften einer eher bösen, giftigen und verzaubernden Hexe entsprach.
2. Andere empfanden heutige Hexen als Menschen mit besonderen Fähigkeiten und einem sensibleren Gespür als die Mehrheit der Gesellschaft. Solche Hexen wurden eher positiv empfunden und mussten nicht unbedingt spezielles Aussehen oder die für Hexen typischen Symbole wie Hut oder Besen mitführen.
3. Eine dritte Hexenvorstellung ging davon aus, dass es historische Hexen gegeben hatte. Dies seien ganz normale Frauen gewesen, jedoch mit einem grossen Wissen betreffend Heilkräuter. Sie zogen es vor eher von der Gesellschaft abgeschieden zu leben und ihre befremdliche Art habe schliesslich zu schlechten Vorurteilen geführt. Oftmals wurde auch erwähnt, dass solche weisen Frauen der Kirche ein Dorn im Auge waren und der Mythos der bösen Hexe als Rechtfertigung gebraucht wurde, solche Frauen aus dem Weg zu räumen.



2



3



4



5



6

DIE WICCA HEXE



Name:	Wicca-Hexen
Vorkommen:	besonders im Ausland(USA, Grossbritannien)
Absicht:	Ausleben der Naturreligion Wicca, Austausch mit anderen Gläubigen
Statement/ Merkmal:	Sehen die Hexenkultur nicht nur als Hobby oder Geldmacherei sondern als Berufung und Lebenspfad

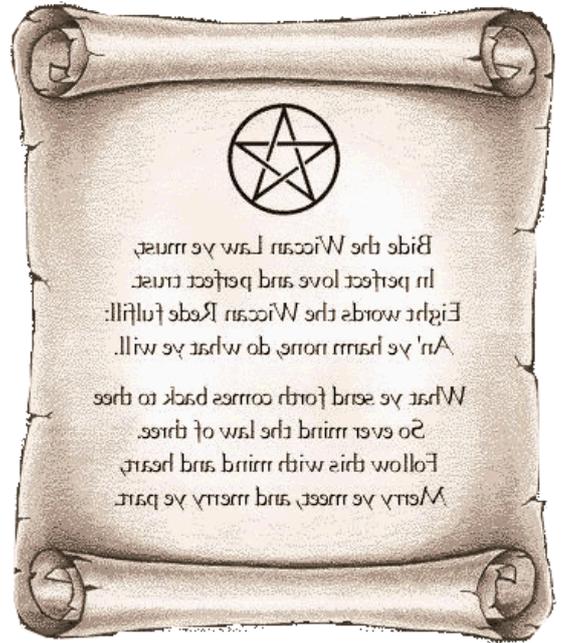
Erfahrung:

Die erste Webseite auf die wir stiessen war von einer Hexe Namens Wicca. Damals sagte uns dieser Begriff noch nicht allzu viel. Heute wissen wir das Wicca eine Naturreligion und Hexenreligion ist. Anfang des 20. Jahrhunderts kam sie vor allem in England, Schottland und den USA auf. Obwohl es eine eher neureligiöse Bewegung ist, findet man auch in der Schweiz einige Anhänger. Die traditionellen Wicca-Anhänger schließen sich üblicherweise einem Konvent oder Coven (englisch für Hexenzirkel) an, einem Arbeits- und Anbetungskreis, die auf den schottischen Hexenglauben zurückgehen soll.

Auf unsere Anfrage nach einem Interview reagierte die Wicca-Hexe sehr zurückhaltend und verwies auf ihre Homepage. Was wir aber durch Internetrecherchen und vor allem durch Foren herausfanden war sehr spannend. Wer der Wicca-Religion angehört glaubt an einen Weiblichen sowie an einen männlichen Gott und ist somit ein starker Vertreter der Gleichberechtigung bei Hexen. Zudem ist nicht jeder Angehörige dieser Religion automatisch eine Hexe. Im Vordergrund steht bei den Mitgliedern eine tiefe Spiritualität und Naturverbundenheit. Dies haben wir auch bei anderen Hexentypen festgestellt. Tiere und Natur sind stets sehr zentral und sollten respektiert werden. Anders als in den Märchen ist es eine wichtige Aufgabe der Hexen Menschen mit weisser(guter) Magie zu beraten und keinem Unheil zu bringen.



7



8

9



10

DIE BUSINESS HEXE



Name:	Business Hexe
Vorkommen:	Besonders im Internet/Fernsehen, in Geschäften
Absicht:	Meist profitorientiert, Fähigkeiten sind fragwürdig
Statement: Merkmal	Treten oftmals in Unternehmen auf, hohe Beratungskosten, suchen bewusst die Öffentlichkeit

Erfahrung:

Wer spät Abends den Fernseher einschaltet wird von Kartenlegern und Seelsorgern überflutet. Mike Shiva ist für viele zum Sinnbild dieser Szene geworden. Auch im Internet wird meist für viel Geld in den unterschiedlichsten Formen Beratung angeboten.

Der Hexenladen ‚Des Balances AG‘ in Zürich bietet ebenfalls spirituelle Beratung und Unterstützung durch Kartenlegen an. Auf der Webseite wird beschrieben wie gut die Sitzungen besucht seien und das sich eine rechtzeitiges Anmelden lohne. Der stolze Preis von 180Fr./ Stunde lässt auf eine kompetente Beratung hoffen und unter dem Preis steht der Vermerk: „Angebrochene Stunden werden pro 15 Minuten berechnet“

Monika Maag und ihr Ehemann führen diesen Laden seit einigen Jahren gemeinsam. Als wir nach kurzem Kontakt per Email in diesem Geschäft vorbeigingen, wurden wir von ihr leider nicht gerade freundlich empfangen. Es wurde uns nahegelegt das Pressmaterial auf der Homepage zu lesen oder zu einem anderen Zeitpunkt vorbeizukommen. Offensichtlich hatte sie keine Lust sich abermals mit Fragen zu ihrer Person auseinander zusetzen. Es war somit eindeutig spürbar, dass sie unserem Interview keine grosse Bedeutung schenken wollte. Wobei uns auffiel, dass der Umgang mit Kunden jedoch deutlich freundlicher und offener ausfiel.



11



14



13



15

Home :: Kartenlegen :: Lebenshilfe :: Hellsehen :: Traumdeutung :: Gesundheit :: Astrologie :: unser Team

Berater zum Thema Kartenlegen

* Mobil ggf. abweichend

Freie Berater

Anna
 Sie möchten mehr über Ihr Schicksal erfahren? Präzise und ehrliche Zukunftsprognosen durch Kartenlegen mit dem Skat- und Engelskartendeck. Sofortige u. kompetente Hilfe, auch in schwierigen Situationen. Überzeugen Sie sich durch ein Gespräch mit mir!
 ☎ 0900 3 777 777 - Pin: 297 (1,24 €/Min a.d. deutschen Festnetz)*

Armando
 Ich lege meisterlich die Wahrsagekarten der unterschiedlichsten Arten, darunter das Rider Waite Tarot, das Crowley Tarot, die Lenormand- und Zigeunerkarten, um nur einige zu nennen. Die Zeitgerade Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft ist mein zu Hause.
 ☎ 0900 3 777 777 - Pin: 677 (1,24 €/Min a.d. deutschen Festnetz)*

Asha
 Durch viele verschiedene Wahrsagekartendecks beantworte ich Ihnen Fragen zu Liebe & Partnerschaft, Beruf & Finanzen, Spiritualität und mehr. Mediales Kartenlegen - intuitiv, einfühlsam und ehrlich. Spezielle Legungen für die Liebe - Präzise Zeitangaben!!
 ☎ 0900 3 777 777 - Pin: 248 (1,24 €/Min a.d. deutschen Festnetz)*

Bea
 Was erwartet mich in der Zukunft? In der Liebe? Oder im Job? Welche Wege & Möglichkeiten stehen mir offen? Ich lege vorzugsweise das Lenormand- und Tarotkarten auf eine einzige Art, auf meine ganz Spezielle. Ich sehe weit, und ich sehe richtig. Ich schöpfe aus einem 30 jährigem Erfahrungsschatz. Nutze die Gunst der Stunde.
 ☎ 0900 3 777 777 - Pin: 022 (1,24 €/Min a.d. deutschen Festnetz)*

Bine
 Kartenlegen kann man auf tausenderlei Arten, ich lege meine Lenormand- und Tarotkarten auf eine einzige Art, auf meine ganz Spezielle. Ich sehe weit, und ich sehe richtig. Ich schöpfe aus einem 30 jährigem Erfahrungsschatz. Nutze die Gunst der Stunde.
 ☎ 0900 3 777 777 - Pin: 323 (1,24 €/Min a.d. deutschen Festnetz)*

Cindy
 Karten legen und Karten Deuten nach verschiedener Art, heilsichtiges Wahrsagen zu den Themen Liebe, Job, und Geld. Klare Antworten! Genaue Zeitangaben! Erfahrung von mehreren Jahrzehnten. Ruf mich an

Experten bewerten
 Lesen und hinterlassen Sie hier Feedbacks Erfahrungen mit unseren Beratern.

SMS-Chat
 Keine Gelegenheit ungenutzt zu telefonieren? Unser Tipp: SMS-Chat mit...
 » Wahrsagerin Lilli
 » Wahrsagerin Ella
 » Hexe Katja
 » Hexe Nadja
 » Medium Michelle
 » Zigeunerin Romi
 » Magierin Mary
 » Madame Laurie

Alle Experten schon ab 1,24 €/Min

So erreichen Sie uns:

LAND AUSWÄHLE
 Deutschland, Schweiz, Österreich

SERVICERUFNUMMERN WÄHLEN und nach Aufforderung Pin-Nummer des gewünschten Beraters eingeben.

Sie werden nun verbunden!

STREGATO'S BLOG

12

DIE HOBBY HEXE



Name: Hobby Hexe

Vorkommen: Besonders im Internet (Facebook, Foren)

Absicht: Austausch mit Gleichgesinnten

Statement: Ich suche den Kontakt zu anderen Hexen und möchte mich gerne mit Ihnen austauschen.

Erfahrung:

Wer sich über Hexen und Magie im Internet informieren will, wird schnell fündig. Die Suche nach Hexenforen und Gruppierungen entpuppte sich dagegen als eher schwierig. Obwohl es zwar zahlreiche öffentliche Chats gibt scheinen die Hexen eher unter sich bleiben zu wollen.

Der Versuch in einigen Foren mehr über sie zu erfahren, war schwierig.

Erst die Andeutung das man selbst spirituell sei und sich persönlich für die Hexenkultur interessiere brachte Erfolge.

Eine Hexe aus Deutschland akzeptierte dann schliesslich unsere Anfrage, ihrem Facebook-Hexenzirkel beizutreten. Gespannt beobachteten wir was von den einzelnen Mitgliedern gepostet und untereinander besprochen wurde.

Auffällig waren vor allem die vielen Bilder von persönlichen Altaren. Aber auch selbstgemachte Öle oder Kräutermedizin wurden präsentiert. Die Beiträge waren also meist sehr persönlich und privat. Auch die Umgangsformen untereinander zeigten von grossem Respekt gegenüber anderen Mitgliedern und einer sehr höflichen Schreibweise. Es scheint fast ein Ort zu sein an dem sich die Mitglieder sehr geborgen fühlen und oftmals auch über Probleme diskutieren.

In der Gruppe gibt es eine Oberhexe, welche den ‚Zirkel‘ gegründet hat und ihn nun leitet. Sie bestimmt worüber diskutiert wird und macht auf Veranstaltungen aufmerksam. Einer starke Hierarchie herrscht jedoch nicht. Sie teilt uns mit, dass sich über 1000 Menschen bei ihr anmelden wollten und sie nun entscheiden müsse welche sie in ihrem Zirkel aufnehmen möchte. Die Hexenkultur scheint also online grossen Anklang zu finden und das Bedürfnis sich auszutauschen zu wollen scheint vorhanden zu sein.



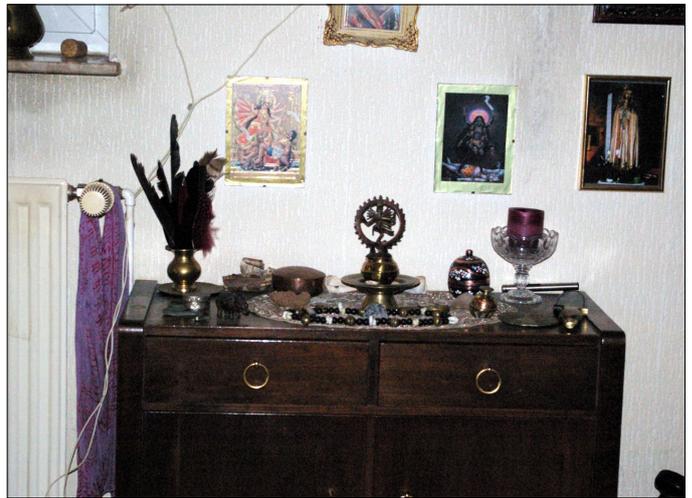
16



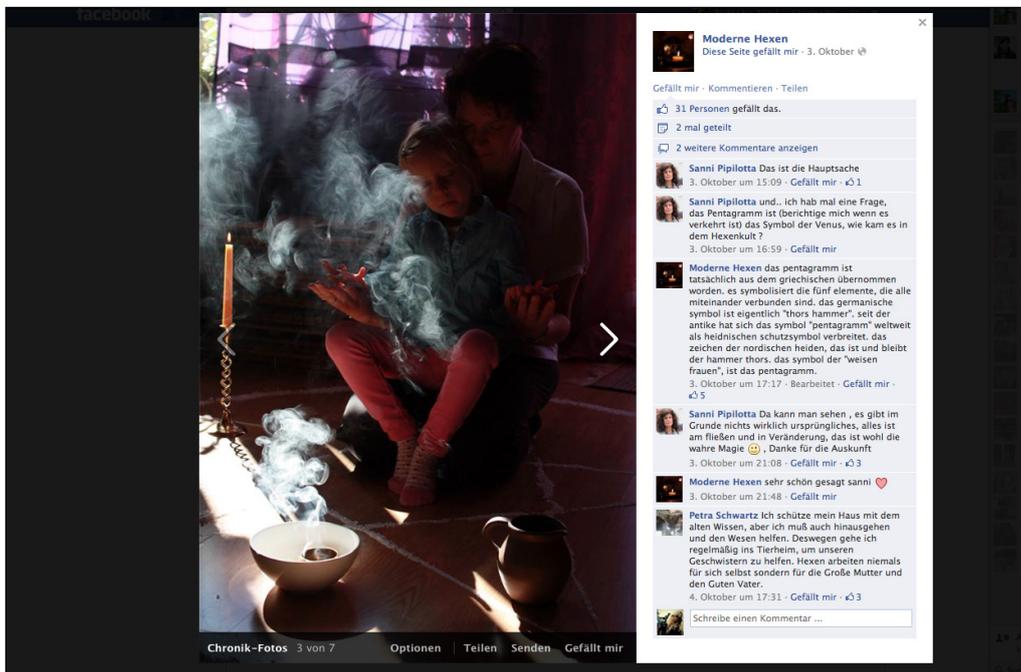
17



18



19



20

DIE
FREISCHNAFFENDE
HEXE



- Name: Freischaffende Hexe
- Vorkommen: Vereinzelt in Schweizer Haushalten
- Absicht: Liebe fördern, Licht erhellen, Freiden schenken, alles hin zum Guten lenken.
- Statement: Ich bin und arbeite als weise FRAU und HEXE !
Denn ich weis was ich tue!

Erfahrung:

Wir sind auf Jaqueline Schaller alias Calluna im Internet gestossen. Ihrer Homepage haben wir entnommen, dass Sie eine weise Frau und Hexe ist und als solche arbeitet.

Beim durchstöbern Ihrer Homepage sind wir auf viele Informationen rund um das Thema Hexe sein und Hexe werden gestossen. Calluna hat schon in Ihrer Kindheit von Ihren aussergewöhnlichen Fähigkeiten notiz genommen. Das erste Ereigniss an welches sie sich erinnern kann, wiederfuhr Calluna bereits mit 5 Jahren. Damals hat Ihre sterbende Katze zu ihr gesprochen und Calluna von Ihrem baldigen Tod berichtet. Calluna selbst steht seit dem 14.07.13 zu ihren Fähigkeiten als Hexe. Sie habe lange Zeit die Hexe in ihr unterdrückt und wollte nichts mit den Geistwesen zu tun haben, welche sie umgaben. Doch seit ihrer Hochzeit mit sich selbst im Juli diesen Jahres, akzeptiert und geniesst Calluna sich selbst und steht dazu, eine Hexe zu sein. In diesem Sinne ist es Ihr ein grosses Anliegen, Aufklärungsarbeit zu leisten und mit den Vorurteilen gegenüber Hexen aufzuräumen.

Auf Ihrer Homepage bietet Calluna folgende Dienste an: Elementen-Kreis, Hexenstunden im Wald, Schamanen-Trommel bauen, Seelenbotschaften, Tierbotschaften, Medizinrad, Bachblütentherapie, Kelitischer Lebensbaum, Räuscherseminare, Kartenlegen für das hier und Jetzt und einiges mehr. Unter anderem leitet sie ihre eigene Hexenschule, welche max. vier Teilnehmer zählt. Diese werden durch das ganze Jahr begleitet und lernen von den 8 Hexen Festen über den Bau eines eigenen Segenstaabs, die Bachblütentherapie, die Numerologie bis zur Chakraarbeit vieles was eine Hexe wissen muss und „am meisten lernen die Teilnehmer über sich selbst“ so Calluna.

Wir haben nach dem Durchstöbern von Callunas Homepage mit Ihr Kontakt aufgenommen. Sie war sehr erfreut über unser Interesse an den Hexen und war gleich Feuer und Flamme uns mehr über sich und Ihre Tätigkeiten als Hexe zu berichten. Trotz ihres vollen Terminkalenders hat Sie sich Zeit genommen, uns in Ihrer Wohnung in Worben zu empfangen und uns rund zwei Stunden Auskünfte über Ihr Leben und Ihre Lebensansichten und das Hexensein gegeben. Es war eine sehr angenehme und sympatische Unterhaltung, mit vielen Einblicken in das Arbeiten einer Hexe wie Calluna es ausübt. Wir haben Tonaufnahmen vom gesamten Gespräch gemacht- welche sich auf fast 2 Stunden belaufen. Nebst einem Interview hat sie auf unseren Wunsch hin an einem Ritual teilnehmen zu können, eine Kartenlegung mit uns gemacht. Dabei haben wir je eine förderliche Fähigkeit und eine eher hinderliche unseres Selbst kennengelernt und mit ihr in Bezug zu unserer Lebenssituation gestellt. Ausserdem durften wir Ihre Wohnung inspizieren und Bilder machen. Wir haben Calluna als sehr offene, sympatische und bedachte Hexe mit helfenden und aufklärenden Absicht, sowie verinzelt Hexentypischen Attributen wie beispielsweise einer schwarzen Katze, einem Hexenbesen und einer Glaskugel, kennen gelernt. Zum Abschied durften wir uns sogar noch über ein kleines Geschenk von Ihr freuen.



21



22



23



24



25



26



27



28

Reflexion

Zu Beginn unserer Arbeit waren wir alle sehr gespannt was uns in der Hexenszene erwarten würde. Obwohl wir natürlich alle ein Bild zu dem Begriff Hexe hatten, waren diese bei uns allen von alten Klischees geprägt. Durch die Umfrage auf der Strasse wurde uns aber schnell klar, dass dieses Wesen für viele nicht mehr nur in Märchen vorkommt.

Die Hexenkultur ist beliebt und erlebt besonders Heute ein grossen Interesse.

Das Interview mit der Hexe Calluna war ein sehr spannendes und prägendes Erlebnis. Sie nahm sich sehr viel Zeit für uns und durch das Kartenlegen zeigte sie uns sogar ihre Arbeitsweise. Obwohl wir mit einem mulmigen Gefühl die Reise zu ihr auf uns nahmen, hat es sich schliesslich doch sehr gelohnt, denn sie hat unser Bild von modernen Hexen sehr positiv geprägt.

Die Online-Recherche war am Anfang nicht so einfach wie erhofft. Scheinbar herrscht bei vielen Hexenzirkeln das Bedürfnis unter sich sein zu wollen. Jedoch war es erstaunlich wie viele verschiedene Gruppen es dazu im Netz gibt. Eine Erklärung dafür könnte sein, dass die Hexenszene trotz steigender Popularität nicht allzu gross ist und man mit Gleichgesinnten online schneller in Kontakt treten kann. Das Beobachten dieses Bereiches war ein sehr spannender Teil und hat uns geholfen ein Gesamtbild dieser Subkultur zu bekommen.

Was uns leider immer wieder auffiel ist, dass sich aus dem Glauben an das Übernatürliche und Magische leicht Geld machen lässt. Oftmals sind wir auf Webseiten gestossen, bei denen man für eine Beratungen sehr viel Geld bezahlen musste. Dies ist sicher eine Schattenseite welche wahrscheinlich nicht gerade zur Imageförderung beiträgt.

Im allgemeinen fanden wir alle das Projekt sehr spannend und aufklärend. Auch wenn die Zeit sehr knapp war und man über längere Zeit einen deutlich tieferen Blick in die Szene hätte haben können. Trotzdem war es eine intensive und absolut neue Erfahrung sich mit Hexen und ihrer Religion zu befassen. Die Arbeit hat uns wiederum gezeigt, dass immer deutlich mehr hinter einem Klischee steckt als man es sich überhaupt vorstellen kann und es sich lohnt sich auf Neues einzulassen. Wir sind zum Schluss gekommen, dass es heute noch Hexen gibt. Sie wirken und hexen jedoch auf ganz unterschiedlichen Ebenen und sind deshalb auch in verschiedenen Gruppierungen anzutreffen.



Quellen und Bilnachweis

Bilder:

- | | |
|--|--|
| 1 http://jetzt.sueddeutsche.de | 15 http://www.lostwitch.com |
| 2 http://sexywitch.wordpress.com | 16 http://www.facebook.com |
| 3 http://www.heikes-kleine-welt.de | 17 http://www.rund-ums-raeuchern.ch |
| 4 http://www.slate.com/blogs | 18 http://www.rund-ums-raeuchern.ch |
| 5 http://www.kinderbuch.ch | 19 http://www.facebook.com |
| 6 http://www.tigerscursebook.com | 20 http://www.facebook.com |
| 7 http://members.shaw.ca | 21- 28 Fotos von Natasha und Jeannine |
| 8 http://wiccae.webs.com | |
| 9 http://mamacarolyn.com/4.html | |
| 10 http://en.wikipedia.org/wiki/Wicca | |
| 11 http://wahrsagen.de | |
| 12 http://hexenberatung.ch | |
| 13 http://www.dailymail.co.uk/news | |
| 14 http://www.desbalances.ch | |

Zeichnungen von Maia Spilmann

Quellen:

<http://hearthwitch.tripod.com/full.htm>
<http://www.wicca.ch>
<http://www.hexenladen.ch/home>
<http://en.wikipedia.org/wiki/Wicca>
<http://www.hexenschule-calluna.ch>
<http://www.groops.ch/schwarzer-mond-der-neuen-hexen>
<http://facebook.com>

Interviewes mit den Hexen und Passantenbefragung am Hauptbahnhof

